

Protokollauszug aus der 2. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses vom 27.08.2014

öffentlich

Top 6.8 Information über den aktuellen Sachstand - Betriebsvereinbarung Klinikum Ernst von Bergmann (entsprechend der Anfrage 14/SVV/0627 aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 09.07.14)

Herr Grebner, Geschäftsführer der Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH halte sich derzeit in Forst auf, so Frau Müller-Preinesberger, und könne daher nicht persönlich zu dem Thema berichten. Daher informiere sie über die aktuelle Situation, die ihr seitens der Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH zugearbeitet worden sei:

Am 20.2.2014 habe es ein erstes Treffen mit dem Betriebsrat der Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH zum Thema Einsatz von Personal in anderen Einrichtungen gegeben.

Am 8.4.2014 habe der Betriebsrat diesbezüglich einen 1. Entwurf einer Regelungsabrede seitens des Klinikums erhalten.

Am 9.4. und 25.4. habe ein 2. und 3. Treffen zwischen der Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH und dem Betriebsrat stattgefunden.

Dem Wunsch des Betriebsrates zur Übernahme der Kosten für einen juristischen Beistand habe die Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH am 29.4.2014 entsprochen.

Mit Schreiben vom 1.7.2014 sei seitens des Rechtsbeistandes des Betriebsrates ein eigener Entwurf einer Betriebsvereinbarung angekündigt worden; dieser stehe bisher noch aus. Ein weiteres Treffen sei für den 22.9.2014 vorgesehen.

Frau Müller-Preinesberger teilt weiterhin mit, dass für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Tätigkeiten an anderen Standorten und Einrichtungen als in der Landeshauptstadt Potsdam wahrnehmen, arbeitsvertragliche Regelungen getroffen worden seien. Dieses betreffe im weitaus überwiegenden Teil das ärztliche Personal.

Auf Nachfrage von Frau Dr. Müller wird eine Information nach Abschluss der Verhandlungen im Hauptausschuss zugesagt.